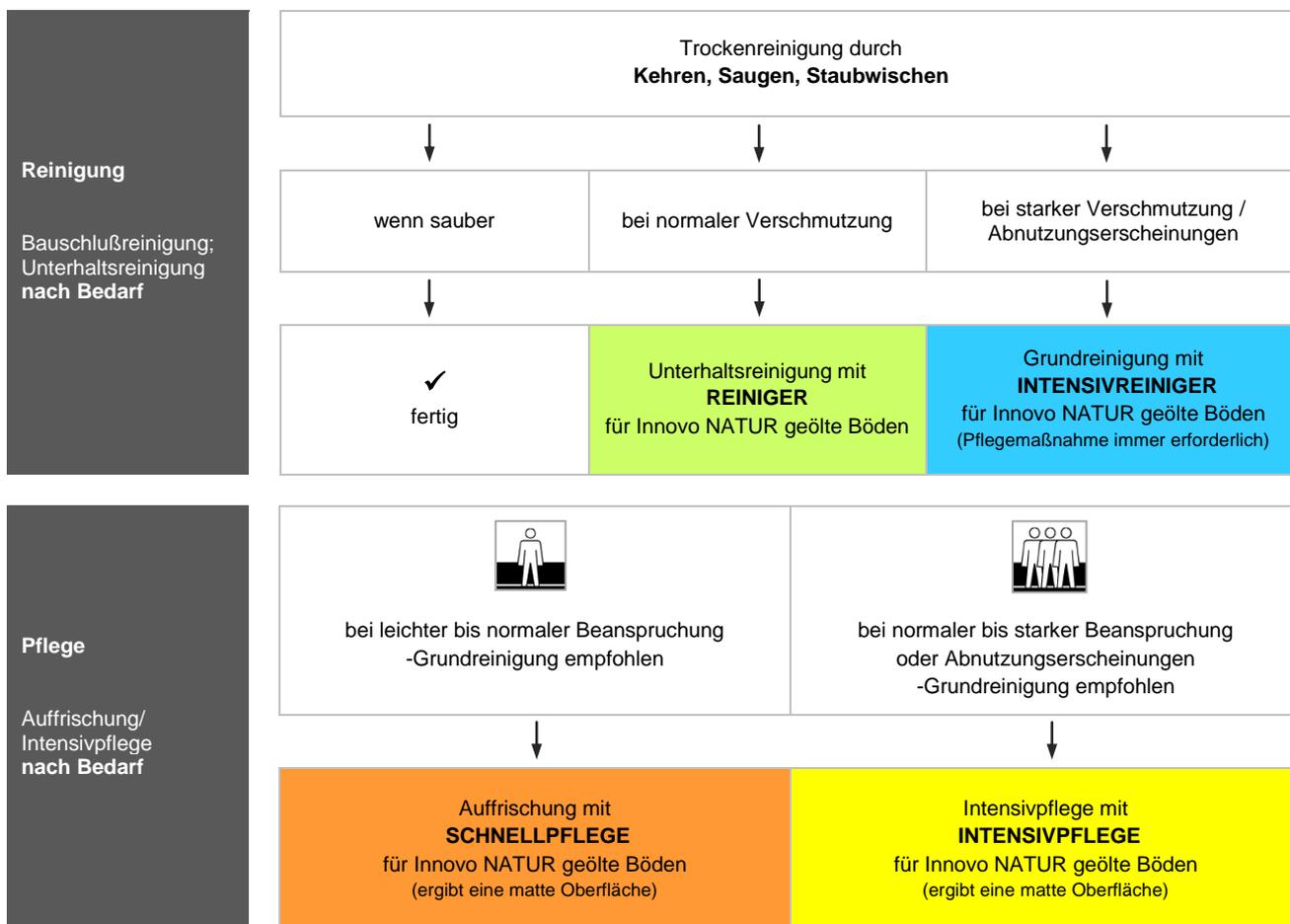


REINIGUNGS- und PFLEGESCHRITTE

TECHNISCHE INFORMATION | **Innovo NATUR geölte Böden**

tilo

macht den Boden.



GLOSSAR

ALLGEMEIN

Innovo NATUR: Bezeichnet eine geölte Oberfläche der Fa. tilo, die in mehreren Schichten aufgebracht wird. In der Regel härten Öle oxidativ oder mit Unterstützung von UV-Licht. Öle bestehen im Wesentlichen aus natürlichen Rohstoffen die technisch weiterverarbeitet wurden.

geölte Böden: Zum Oberflächenschutz von Holz (z. B. Parkett und Furnierböden) wird neben Lack auch Öl verwendet. Die fortlaufende Gebrauchstauglichkeit muß durch die Pflege sicher gestellt werden weil sich geölte Oberflächen in der Nutzung mehr oder weniger verbrauchen.

Reinigung: Zur Entfernung von Schmutz wird zwischen **Trocken- und Feuchtreinigung** unterschieden. Die Trockenreinigung (kehren, saugen und staubwischen) ist die schonendste Art der Reinigung. Bei festsetzenden Verschmutzungen ist eine Feuchtreinigung nötig. Auch in diesem Fall zuerst eine Trockenreinigung vornehmen. Immer nur mit dem empfohlenen Reinigungsmittel arbeiten. Tenside wie Sie z.B. bei Bad- und Küchenreinigern verwendet werden, schädigen den Boden. Ob Trocken- oder Feuchtreinigung, die Oberfläche immer schonend behandeln, also nicht zu naß arbeiten und nicht mechanisch bearbeiten wie z.B. Kratzen und Scheuern. Auch wenn umgangssprachlich oft verwendet, ist Schmutzentfernung keine Pflegemaßnahme.

Pflege: Pflegemittel bilden eine schützende Schicht. Für gute Haftung und Eindringen ist eine gereinigte und sehr gut abgetrocknete Oberfläche vonnöten. Mittel, die gleichzeitig reinigen und pflegen vermindern zwar den Arbeitsaufwand, sind aber langfristig nicht dienlich. Der Pflegeanteil in diesen Mitteln fixiert immer auch einen kleinen Teil an Schmutz, der die Oberfläche im Laufe der Zeit unansehnlich macht. Gerade bei strukturierten und eingefärbten Böden ist auf rechtzeitige Pflege zu achten damit die Struktur und Einfärbung durch zu hohen Verschleiß nicht geschädigt wird.

REINIGUNG

Erstreinigung: Nach der Verlegung eines Bodens muß dieser besenrein übergeben werden. Wenn Staub und Schmutz bei der Verlegung anfällt ist daher eine Erstreinigung (Bauschlußreinigung) vorzunehmen. Die schonendste Reinigungsart, die dem Zweck dient, genügt.

Unterhaltsreinigung: ist die Reinigung, die während der fortlaufenden Nutzung den Boden sauberhält. Die Unterhaltsreinigung ist nach Bedarf durchzuführen. Übermäßige Reinlichkeitsansprüche und unnötige Feuchtreinigungen schaden mehr als sie nützen. Wenn es ausreichend ist, immer die schonendste Art der Reinigung durchführen. Die dafür empfohlenen Reinigungsmittel sind milder als Reiniger für die Grundreinigung weil sie häufiger angewandt werden.

Grundreinigung/Intensivreinigung: Sind die Verschmutzungen durch die Unterhaltsreinigung nicht mehr zu entfernen oder haben sich unansehnliche Pflegeschichten aufgebaut, ist eine besonders gründliche Reinigung durchzuführen. Die dabei verwendeten Reinigungsmittel sind stärker dosiert, auch die Reinigungstechnik unterscheidet sich von der Unterhaltsreinigung. Die Grundreinigung streift eine geölte Fläche, daher ist auch immer eine anschließende Pflegemaßnahme notwendig. Für die Unterhaltsreinigung sind Grundreiner nicht geeignet.

PFLEGE

Einpflege: Ist eine Pflegemaßnahme die unmittelbar nach der Verlegung bzw. nach der Erstreinigung durchgeführt wird. Auch wenn gleich nach der Verlegung die Einpflege nicht vorgeschrieben sein sollte, so bietet sie sich gerade dann an, die Fläche ist frei, man kann ungehindert arbeiten, die Widerstandsfähigkeit der Fläche wird verbessert, feine Verlegefugen werden imprägniert und das Intervall bis zur notwendigen Auffrischung oder Intensivpflege verlängert sich. Ob eine Einpflege nach der Verlegung zwingend vorgeschrieben ist, ist der Pflegeanleitung des entsprechenden Fußbodens zu entnehmen.

Auffrischung/Schnellpflege: Mit einfachen Mitteln (z.B. Wischer) wird ein feiner Pflegefilm aufgebracht der schützt und imprägniert. Bei geringer Nutzung kann es möglich sein, daß diese Form der Pflege auch auf Dauer ausreicht um die fortlaufende Gebrauchstauglichkeit des Fußbodens sicher zu stellen. Üblicherweise kann man von einer Dauerhaftigkeit von einigen Monaten ausgehen. Wie bei jeder Pflegemaßnahme muß der Boden vorher sauber und trocken sein. Schon nach relativ kurzer Zeit kann die Fläche wieder genutzt werden weil die wäßrige Basis der Schnellpflege rasch abtrocknet. Durch den feinen Pflegefilm werden das Anschmutzverhalten und die Reinigung günstig beeinflusst.

Intensivpflege/Nachölen: Wie bei der Auffrischung wird ein Pflegefilm aufgebracht der schützt und imprägniert. Intensivpflegen bringen in der Regel mehr Schutz, deshalb ist der Schutzfilm langlebiger und ist vor allem für höher beanspruchte Bereiche ideal. Je nach Pflegemittel kann das Aushärten länger dauern und das Auftragen der Intensivpflege erfordert etwas mehr Aufwand als die Schnellpflege. Die Intensivpflege ist wertiger als die Auffrischung. Um die fortlaufende Gebrauchstauglichkeit der geölte Fläche zu erhalten wird üblicherweise eine Intensivpflege (ca. 1x jährlich) durchgeführt.

Die Pflegeempfehlungen beruhen auf umfangreichen Untersuchungen des Pflegemittelherstellers. Um die Schönheit Ihres Bodens dauerhaft zu bewahren, ist es zwingend erforderlich, ausschließlich mit tilo Pflegemitteln zu reinigen und zu pflegen, da diese optimal auf die jeweilige Oberfläche abgestimmt sind. Nehmen Sie bei größeren Bauvorhaben vor Beginn der Arbeiten fachmännische Beratung in Anspruch. Für auftretende Schäden durch unsorgfältige und nicht fachgerechte Anwendung des Pflegesystems oder durch Verwendung anderer Pflegeprodukte kann keine Haftung übernommen werden. Weiterführende Informationen und Aktualisierungen siehe www.tilo.com.